



Logopädische Therapie

Die Logopädische Therapie richtet sich an Kinder und Jugendliche des Kindergartens sowie der Primar- und Sekundarstufe, die Auffälligkeiten und Abweichungen in ihrer mündlichen und schriftlichen Sprach- und Kommunikationsentwicklung aufweisen. Die Schulgemeinde Uitikon legt den Schwerpunkt der Logopädischen Therapie im Kindergarten- und der Unterstufe der Primarstufe.

Die Logopädische Therapie umfasst folgende Interventionsformen:

- Abklärung/Diagnostik, Indikation
- Reihenuntersuchungen in den Kindergärten
- Ambulante Einzel- und Gruppentherapie im Therapieraum oder integrativ im Klassenverband
- Therapiebegleitende Massnahmen (Gespräch und Beratung von Eltern und Lehrpersonen, Unterrichtsbesuch)
- Präventive Interventionen und interdisziplinäre Zusammenarbeit mit dem Ziel logopädisches Wissen in die Unterrichtsgestaltung einzubeziehen und nutzbar zu machen, sowie durch eine Verstärkung der allgemeinen Sprachförderung in der Schule die Sprachentwicklung der Kinder und Jugendlichen zu unterstützen und Störungen im (Schrift)-Spracherwerb vorzubeugen.

Der Einbezug der Eltern in die Therapie ist die Regel und für den Therapieerfolg ist die Mitarbeit der Eltern angezeigt.

Die Zuweisung zur Logopädischen Therapie erfolgt durch die Schulleitung auf Grund eines Schulischen Standortgesprächs und eines Berichtes des Therapeuten (Logopädin) auf Grund einer Fachabklärung.

05.10.2023